



Edle Tropfen und Edles tun für Menschen in Not

Benefizveranstaltung am
historischen Weingut der
Familie Pröll

Seite 2

Wir haben geholfen – Unwetter in Österreich

Wir haben Soforthilfe
geleistet, um den täglichen
Bedarf zu sichern.

Seite 5

SEPP DOCKNERS BIRTHDAY MACHT MENSCHEN HAPPY

EUR 25.000 Geburtstagsspende



Sissi Pröll, Präsidentin HILFE IM EIGENEN LAND

Carpe diem

Dieses Fazit des römischen Dichters Horaz zielt darauf ab, die knappe Lebenszeit heute zu genießen und dies nicht auf morgen zu verschieben. Ich weiß, das fällt nicht immer leicht und meist kommt diese Einsicht erst dann, wenn die Chance dafür vergeben ist.

Jeder Tag bringt Unerwartetes in allen Schattierungen zwischen Glück und Katastrophe. Die Zeiten sind global, aber auch im überschaubaren Umfeld gesehen mehr als herausfordernd. Der Friede, die Demokratie, der Rechtsstaat, sie stehen am Prüfstand. Das Klima, die Pandemie, Angriffskriege hebeln unsere Welt aus den Angeln.

Und ins Kleine sickert das Große: Wir beobachten eine Spaltung und Radikalisierung der Gesellschaft zum einen, die Auswirkungen des Klimawandels und des schonungslosen Umgangs mit der Natur zum anderen. Im August war es der Süden Österreichs, der durch Überschwemmungen und Murenabgänge großen Schaden genommen hat. Wir konnten helfen. Danke allen Spendern dafür.

Weihnachten naht und Hoffnung wächst. Ich wünsche allen, die über unseren Verein Hilfe spenden, aber auch Hilfe annehmen ein gesegnetes Weihnachtsfest, Frieden und alles Gute für 2024.

Sissi Pröll
Präsidentin

Edle Tropfen und Edles tun für Menschen in Not



Gute Stimmung am Weingut Pröll, v.l.n.r. Adi Hirschal, Andrea und Roland Neuwirth, Wolfram Pirchner, Andi Ubl, Sissi und LH a.D. Dr. Erwin Pröll.

Zu einem spätsommerlichen Nachmittag fanden sich am 14. September bei einer Benefizveranstaltung von KR Andi Ubl, Infrastrukturelles Facility Management Service, und HILFE IM EIGENEN LAND-Präsidentin Sissi Pröll viele Gäste im historischen Weingut der Familie Pröll in Radlbrunn ein.

14.900 EUR Auktionserlös für HILFE IM EIGENEN LAND

Höhepunkt der stimmungsvollen Veranstaltung für Freunde und Partner war die Versteigerung des Bildes „Kirschen“ des Gugginger Künstlers Heinrich Reisenbauer. Bei der Versteigerung durchsetzen konnte sich Dr. Alexander Kiss, ÖWD, der das Kunstwerk um sagenhafte EUR 14.900 ersteigerte.

„Das übersteigt alle meine Erwartungen. Ich bin überglücklich, denn mit diesem Betrag können wir Menschen und Familien unterstützen, die durch harte Schicksalsschläge von einem auf den anderen Tag vor dem Nichts stehen, so wie wir es z.B. bei den schweren Unwetterkatastrophen in den vergangenen Wochen im Südosten unseres Landes erlebt haben. Ein großes Dankeschön an KR Andi Ubl für sein großes soziales Engagement, die Galerie Gugging, die uns das Kunstwerk zur Verfügung stellte und Winzerfamilie Pröll, die die Weine sponserte“, so eine sichtlich gerührte Sissi Pröll bei ihren Dankesworten.

„Die IFMS ist seit nunmehr 5 Jahren ein treuer Partner von HILFE IM EIGENEN LAND. Mir persönlich liegt es sehr am Herzen, auch im Rahme meiner Wohltätigkeitsarbeit nationale und regionale Projekte zu unterstützen“, freut sich Gastgeber Andi Ubl.

Für musikalische Höhepunkte sorgten die „Saubergbuam“ unter der Leitung von Lukas Langer, die die Gäste im wunderschönen Winzerhof Pröll ganz in ihren Bann zogen. Durch die Veranstaltung führte der bestens gelaunte Moderator, Wolfram Pirchner.

Bei regionalen Köstlichkeiten von „Zwoa Weinviertler“, guter Musik, netten Gesprächen und Begegnungen klang der Abend aus. ■



„100 Jahre Dockner“ lockte fast 600 Gäste nach Höbenbach: v.l.n.r. Joe Dockner, Sissi Pröll, Michaela Altendorfer, LH Mag. Johanna Mikl-Leitner, Geburtstagskind Sepp Dockner.

EUR 50.000 für HILFE IM EIGENEN LAND und „Herzkinder“ zu Sepp Dockners Birthday

Was schenkt man jemandem zum 60. Geburtstag, der alles hat, was er braucht? Wenn dieser „Jemand“ Sepp Dockner heißt, dann ist das ganz einfach: Man kauft eine oder gleich mehrere Flaschen vom Grünen Veltliner „Josef Leopold Dockner“.



Freude für Opa Sepp Dockner: Enkelkind Sarah spielte mit Wolfgang Ambros.

Ein ganz besonderer Charity-Wein, der extra für das Jubiläum gekellert und in Magnumflaschen gefüllt wurde. Der Kremstaler Paradewinzer Sepp Dockner, der mit seinen legendären Charity-Weintaufen in rund 30 Jahren gemeinsam mit seiner Familie über EUR 500.000 für karitative Zwecke aufgestellt hat, wollte auch seinen Sechziger für die gute Sache nutzen.

Die Einnahmen aus dem Verkauf seines Jubiläumsweines spendet Dockner deshalb an zwei Organisationen, die ihm besonders am Herzen liegen: EUR 25.000 erhält HILFE IM EIGENEN LAND. Weitere EUR 25.000 kommen den „Herzkindern“ zugute. „Sepp Dockner ist ein Mann mit einem sozialen Herzen“ betonte Präsidentin Sissi

Pröll, „und ich bin dankbar, dass ich ihn kennengelernt habe!“

Der Jubilar zu seiner Motivation: „Meiner Familie und mir geht es gut. Wir haben so viel Glück im Leben gehabt, dürfen glücklich leben und möchten davon etwas an jene weitergeben, die oft von einer auf die andere Sekunde vor dem Nichts stehen!“

Es wurde fein gegessen und getrunken und auch die musikalischen Einlagen waren top: Jazz-Professor Wolfgang Friedrich spielte mit seinem Ensemble ebenso auf, wie Wolfgang Ambros, der mit Band und – eine Premiere – begleitet von Star-Komponist und –Arrangeur Christian Kolonovits die Gäste begeisterte. ■

Fischamender Maifest

Mit der unglaublichen Summe von EUR 12.000 für HILFE IM EIGENEN LAND war das Maifest in Fischamend ein voller Erfolg.

„Für unsere unabhängige Liste ‚Gemeinsam für Fischamend‘ ist soziale Verantwortung ein wesentlicher Aspekt unseres Handelns. Ich bedanke mich bei meinem gesamten Team für den ehrenamtlichen Einsatz. Ebenso bedanke ich mich bei allen Unter-

stützern für den hohen Reinerlös“, so der sichtlich stolze Bürgermeister Thomas Ram. Das Geld kommt u.a. dem achtjährigen Niklas zu Gute, der aufgrund eines Gendefektes auf einen Rollstuhl angewiesen ist. Um ihm mehr Selbstständigkeit zu ermöglichen musste ein Zuggerät für den Rollstuhl angeschafft werden. Herzlichen Dank an Bgm. Thomas Ram & sein Team für die so lange, treue Unterstützung! ■



Bgm. Thomas Ram konnte EUR 12.000 an Sissi Pröll überreichen.

Mehr Selbständigkeit für Lea!

Lea ist zehn Jahre alt und leidet schon seit ihrem zweiten Lebensmonat an Epilepsie: Sie kann nicht selbstständig sitzen, kriechen, stehen oder gehen und wird rund um die Uhr von ihrer Mutter betreut.

Das Mädchen liebt es, sich zu bewegen, kann sich aber lediglich auf die Seite, den Bauch und Rücken drehen. Das große Ziel ist es, Lea mehr Selbständigkeit zu geben –

sowohl physisch als auch psychisch. Um dies zu erreichen, ist eine spezielle Therapie, die Thera-Suit-Therapie, notwendig. Diese Form der Therapie verbessert Leas Kopfkontrolle und Kondition und soll die Beweglichkeit des Mädchens fördern.

Leider ist dies aufgrund der finanziellen Situation für die Familie allein nicht finanzierbar.

Bitte helfen Sie Lea und ihrer Familie. Spenden Sie unter der Notfallnummer 01/03. ■



Notfallnummer: **01/03**

Ihre Spende ist steuerlich absetzbar! Kontoverbindung: IBAN: AT25 3200 0000 1220 0002 | BIC: RLNWATWW

Sprach-PC für Hannes

Beim vierjährigen Hannes wurde im Vorjahr frühkindlicher Autismus diagnostiziert: zahlreiche unterschiedliche Therapien sind notwendig, wie z.B. Logopädie, Ergo-Hippo- und Sprachtherapie, Frühförderung. Der kleine Bub kann leider noch immer nicht sprechen. Um mit seiner Umwelt kommunizieren zu können, empfehlen die Therapeuten einen speziellen Sprachcomputer, der auf das Alter und die Bedürfnisse des Bubens angepasst ist. Die anfallenden Kosten für den Sprachcomputer und die verschiedenen Therapien übersteigen jedoch bei weitem das Budget der Familie.

Bitte helfen Sie Hannes! Spenden Sie unter der Notfallnummer 02/03. ■

Notfallnummer: **02/03**

Große Trauer bei Familie W!

Der Familienvater, Herr W., verstarb nach kurzer Krankheit plötzlich und völlig unerwartet. Er hinterlässt seine Lebensgefährtin und die drei gemeinsamen Kinder, den 8-jährigen Johann, den 6-jährigen Jonas und die 3-jährige Rosa.

Vor allem die zwei jüngeren Kinder leiden seither unter großen Verlustängsten, sobald sich die Mutter nur

einige Meter von ihnen entfernt. Die Kinder benötigen dringend eine Trauertherapie, um das Geschehene langfristig zu verarbeiten. Kosten, die die Witwe alleine nicht bezahlen kann.

Die Konten des Familienvaters wurden gesperrt und das kleine Einkommen aus der geringfügigen Anstellung von Frau W. reicht nicht aus. Die Verzweiflung wächst der Familie über den Kopf.

Helfen wir zusammen – im eigenen Land. Unterstützen Sie Frau W. und ihre Familie und helfen Sie, wieder ein Lächeln ins Gesicht der Kinder zu zaubern. Spenden Sie unter der Nummer 03/03 ■



Notfallnummer: **03/03**
www.hilfeimeigeneland.at



PATENSCHAFT

Mariella bittet um Ihre Hilfe!

Die 13-jährige Mariella leidet seit ihrer Geburt an einer seltenen Erbkrankheit.

Sie hat nur eine Herzkammer, eine Nierenfehlbildung und kam ohne Daumen zur Welt. Das Mädchen braucht einen Hörapparat, Brillen, gegebenenfalls Sauerstoff, Sondenernährung und ist auf den Rollstuhl angewiesen.

Durch ihren Gesundheitszustand sind immer wieder Krankenhausaufenthalte und unterschiedliche Therapien notwendig. Da die Mutter aufgrund der Betreuung ihrer Tochter nicht arbeiten kann, ist der Vater der Alleinverdiener der Familie. Um die Pflege von Mariella zu erleichtern, musste ein Treppenlift angeschafft werden, da das Mädchen immer größer und schwerer wird und die Eltern

es nicht mehr schaffen, sie zu tragen. Die Kosten für Therapien und medizinische Behelfe bereiten den Eltern Sorgen.

Bitte helfen Sie Mariella mit einer monatlichen Patenschaft! Spenden Sie unter: PTS 1/03-2023 ■

PTS 1/03-2023

ERFOLGSGESCHICHTE

Berührende Dankesworte von Fabio

Fabio wurde im August 2016 mit der Diagnose Trisomie 21 geboren. 2021 wurde bei ihm zusätzlich eine Schilddrüsenüberfunktion, sowie Diabetes Mellitus Typ 1 festgestellt.

Trotz all der Umstände und Schwierigkeiten und der sehr häufigen Erkrankungen mit vielen Krankenhausaufenthalten, konnte Fabio schließlich im September 2022 die Sonderschule besuchen, jedoch insgesamt nur für vier Wochen! Von einem auf den anderen Tag verschlechterte sich sein Allgemeinzustand enorm. Er bekam innerhalb weniger Tage hohes Fieber und hatte starke Schmerzen, wobei er sich aufgrund seiner Lautsprache nur schwer mitteilen konnte.

Nach vielen Wochen der Ungewissheit wurde im vergangenen Herbst eine akute lymphoblastische Leukämie festgestellt.

Mit Hilfe unserer Spender konnten wir Familie Weghuber in dieser so schweren Zeit finanziell unterstützen. Ein herzliches Dankeschön! ■



Stark wie ein Löwe, der siebenjährige Fabio.

Wir möchten uns herzlich für die Anteilnahme an der schweren Erkrankung unseres Sohnes Fabio sowie die finanzielle Unterstützung Ihrerseits bedanken. Der kleine Mann ist ein riesiger Held und hat bereits einen großen Teil seiner intensiven Therapie gemeistert. Vielen Dank für Ihre Hilfe! Wir wünschen Ihnen nur das Beste, vor allem aber ganz viel Gesundheit.

*Liebe Grüße,
Familie Weghuber*

ERFOLGSGESCHICHTE

Wir haben geholfen!

Durch die tagelangen Unwetter Anfang August in vielen Regionen Österreichs standen zahlreiche Familien vor den Trümmern ihrer Existenz, Häuser mussten evakuiert werden. Haushaltsgeräte, Dokumente, Einrichtungsgegenstände etc. wurden durch die Wassermassen zerstört. Bei Hochwasserschäden in diesem Ausmaß ist vor allem schnelle und unbürokratische Hilfe gefragt. Wir haben Soforthilfe geleistet, um den täglichen Bedarf bis zum Einsetzen der ersten Zahlungen durch Versicherungen, Fonds etc. zu sichern.

DANKE an alle, die gespendet haben – nur so war es uns möglich, betroffene Familien mit einer Spendensumme von insgesamt EUR 450.000 zu unterstützen! ■



Verheerende Hochwasserschäden in der Gemeinde Mureck, Steiermark

Wallfahrt der Goldhauben- und Trachtengruppen



Zahlreiche Fest- und Ehrengäste begleiteten dieses traditionelle Brauchtums-event.

Am großen Festtag, dem 15. August 2023, fand die traditionelle Wallfahrt der Goldhauben- und Hammerherrengruppen statt – diesmal in Neuhofen an der Ybbs.

Rund 800 Goldhauben-, Perlhauen- und Kopftuchträgerinnen sowie Hammerherren waren auf Einladung der Volkskultur Nieder-

österreich und des Landesverbands für regionale Kulturarbeit gekommen. Im Rahmen der Wallfahrt feierte die Goldhaubengruppe „Ostarrichi“ ihr 30-jähriges Jubiläum und dachte dabei an Menschen, denen es nicht so gut geht. Sie sammelte EUR 1.028 für ein kleines Mädchen, das dringend einen augengesteuerten Computer benötigt. ■

Erntedank Genussfest im Moorheilbad

Im Vordergrund stand nicht nur der herbstliche Genuss, sondern auch das soziale Engagement.

Der Reinerlös dieser Veranstaltung wurde Sissi Pröll überreicht. GF Mag. Viktoria Magenschab: „Wir freuen uns, dass wir mit dem

ersten Erntedank Genussfest nicht nur die Vielfalt und Qualität unserer regionalen Produkte präsentieren konnten, sondern auch einen wertvollen Beitrag für einen guten Zweck geleistet haben.“

Herzlichen Dank! ■



Großer Erfolg: GF Viktoria Magenschab mit Sissi Pröll

NÖs Senioren helfen Menschen in Not

Im Rahmen einer Benefizveranstaltung für HILFE IM EIGENEN LAND überreichte eine Abordnung von NÖs Senioren Bezirk Hollabrunn Sissi Pröll einen Scheck in der Höhe von EUR 2.000 für Menschen aus der Region, die einen schweren Schicksalsschlag erleiden mussten. Präsidentin Sissi Pröll bedankte sich für die langjährige Unterstützung und die schon lieb-gewonnene Tradition. ■



v.l.n.r. Theresia Hofmann, Sissi Pröll, Marianne Lembacher, Erwin Schuster, Sabine Brandstätter

Hollabrunner Hollerblütenfest in der Alten Hofmühle

Am Sonntag, den 4. Juni 2023, lud die Stadtgemeinde Hollabrunn wieder zum Hollerblütenfest in die Alte Hofmühle ein.

Unter dem Motto „Alles Holla Wald & Co“ wartete ein buntes Rahmenprogramm auf die Gäste. Ein ganz besonderer Programmpunkt war der Besuch von Sissi Pröll, die frisch gepflückte Hollertrauben, getränkt in einen Backteig, für die Gäste zubereitete. Die vorzüglich schmeckende Speise wurde für HILFE IM EIGENEN LAND verkauft und brachte einen Reinerlös von EUR 500.

Vielen Dank an Stadträtin Elisabeth SCHÜTTENGRUBER-HOLLY für die so schöne Veranstaltung und das jahrelange soziale Engagement. ■



Im Bild unten: v.l.n.r.: P. Benedikt Felsing, Erwin Pröll, Alfred Babinsky, Elfriede Babinsky, Sissi Pröll, Arno Klien, Elisabeth Schüttengruber-Holly, Richard Hogl

9. Blaulicht Fußballturnier in Würmla

Am Samstag, dem 15. Juli 2023, fand erneut das Charity Fußballturnier der Blaulichtorganisationen in Würmla statt. Dabei traten 18 Blaulicht-Mannschaften in spannenden Fußballmatches gegeneinander an.

Der heurige Erlös, stolze EUR 11.000 kommt dem 14-jährigen Noah zu Gute. Er kam mit einem offenen Rücken zur Welt und ist auf den Rollstuhl angewiesen. Eine komplexe Behinderung, die nicht nur die Motorik und Sensibilität der unteren Extremitäten, sondern auch die Ableitung des Gehirnwassers aus dem Schädel betrifft. Zusätzlich leidet er auch seit vier Jahren an Epilepsie. Aufgrund des permanenten Rollstuhlfahrens entwickelte er eine Skoliose, die wahrscheinlich nach der Pubertät operativ behoben werden muss, da die Organe immer mehr an Platz verlieren.

Die Mutter übernimmt die körperlich, sehr anstrengende Pflege vollständig alleine und muss sich zusätzlich noch um die zwei jüngeren Geschwister von Noah kümmern.

Großer Dank an Chefinspektor Andreas Diemt

Vielen herzlichen Dank an Chefinspektor Andreas Diemt, der seit 2012 mit seinem Team ehrenamtlich und mit viel Herzblut im Rahmen der neun Fußballturniere einen Spendenbetrag von über EUR 80.000 an betroffene Kinder in Niederösterreich übergeben konnte. Nun ist für ihn der Zeitpunkt gekommen, das traditionelle Blaulicht Fußballturnier in neue Hände zu legen.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen beim 10. Blaulicht-Fußballturnier 2024! ■



Großer Dank: Neun Jahre lang im Dienst der guten Sache unterwegs, Chefinspektor Andreas Diemt.



v.l.n.r: Bgm Johannes Diemt, Chefinspektor Andreas Diemt, Prof. Dorli Draxler, NAbg. Johann Höfinger, Rotkreuz Präsident Josef Schmolz

UNSERE TERMINE



Gutes tun und einen Beitrag leisten: Seien Sie zu Gast bei unseren Benefizveranstaltungen. Damit unterstützen Sie sinnvolle Projekte und helfen so, die Welt für Menschen unter uns ein bisschen leichter zu machen.

WALDVIERTLER CHRISTKINDLMARKT

**25. und 26.11. sowie
2., 3., 8., 9. und 10.12.2023
jeweils 11:00 – 18:00 Uhr**

Am Samstag, dem 25. November 2023 schenken Sissi und LH a.D. Dr. Erwin Pröll in der Zeit von 15:00 bis 16:00 Uhr den Punsch aus.

**Renaissanceschloss Rosenberg,
3573 Rosenberg**

CHARITY LEBKUCHENWERKSTATT

**Samstag, 2. Dezember 2023,
14:00 Uhr bis 16:00 Uhr**

Lebkuchenformen ausstechen, backen, verzieren und für HILFE IM EIGENEN LAND verkaufen.

**Café-Konditorei Hagmann in der
Unteren Landstraße, Kremser
Altstadt**

12. KÜNSTLERGALA „LICHT INS DUNKEL FÜR DAS TULLNERFELD“

**Samstag, 9. Dezember 2023,
18:00 Uhr**

Berghotel Tulbingerkogel,
Tulbingerkogel 1, 3001 Mauerbach

Alle Informationen finden Sie unter:
www.donaukultur.com

SILVESTEREISSCHWIMMEN

**Sonntag, 31. Dezember 2023,
14:30 Uhr**

Donaulände 16, 3474 Altenwörth

MEINUNG & STIMME

Viele unserer Unterstützerinnen und Unterstützer leisten Großartiges, um Mitmenschen in Not zu helfen. Warum sie das tun, verraten sie uns hier.



„Ich unterstütze HILFE IM EIGENEN LAND, weil dieser Verein rasch und unbürokratisch hilft. Österreich ist ein reiches Land, aber leider gibt es auch bei uns Menschen, die Hilfe benötigen. Diesen hilft HILFE IM EIGENEN LAND und deshalb unterstütze ich den Verein.“

BGM MAG. THOMAS RAM, BÜRGERMEISTER FISCHAMEND



Seit 28 Jahren arbeite ich als Landesleiterin für HILFE IM EIGENEN LAND und bin immer wieder mit menschlichen Tragödien konfrontiert. Wenn ich betroffene Familien besuche ist es oft schwer, angesichts dieses Leides die richtigen Worte zu finden. Für mich ist es eine große Befriedigung, Menschen in Notsituationen durch finanzielle Unterstützung und persönliche Anteilnahme helfen zu können. Umso wertvoller erscheint mir dann auch die eigene Situation.

MAG. DR. ELISABETH WAPPIS, LANDESLEITERIN KÄRNTEN

Sponsoren & Partner



Impressum

Medieninhaber und Herausgeber: HILFE IM EIGENEN LAND, Krugerstraße 3, 1010 Wien, Tel.: 01 5125800, Fax 01 5128037, office@hilfeimeigenenland.at, www.hilfeimeigenenland.at | DVR 0484857, ZVR-Zahl 214603178 | Redaktion: Mag. Cornelia Kleinberger, Grafik/Layout: casc – full service Agentur GmbH | Druck: Dataform Media, Julius-Raab-Straße 8, 2203 Großebersdorf. Für den Inhalt verantwortlich: Prof. Dorothea Draxler und Mag. Cornelia Kleinberger. Erscheinungsort: Wien

Alle in der Zeitschrift verwendeten Begriffe, Personen- und Funktionsbezeichnungen beziehen sich ungeachtet ihrer grammatikalischen Form selbstverständlich in gleicher Weise auf Frauen und Männer. Die in dieser Ausgabe angeführten Schicksale sind nur eine kleine Auswahl aus den vielen, die wir betreuen. Falls wir in der Zwischenzeit öffentliche Stellen wirksam einschalten konnten oder der Hilfszweck bereits erreicht wurde, setzen wir Ihr Einverständnis voraus, auch gewidmete Spenden für andere dringende Notfälle verwenden zu dürfen.